

Entwurf für Salon Rose Descat,
Paris, erschienen in der „Femina“

Design for Salon Descat, Paris,
from "Femina"

L É O N
B É N I G N I
P A R I S



foto O'Doyé, Paris



Die Reklame, vor 10 Jahren noch verächtlich angesehen, ist heute unbestrittene Königin im modernen Geschäftsleben. Mit dem Ungestüm der Jugend bahnt sie sich ihren Weg und rächt sich für die Intrigen, Vorurteile und Befürchtungen, die ihre Entwicklung so lange gehemmt haben. Sie ist nicht nur brauchbar, sie ist unentbehrlich geworden.

Viele schrecken vor ihrem Anwachsen, vor ihrem Umsichgreifen zurück. Ich teile diese Befürchtungen nicht. Zu meiner Beruhigung genügt es, in den Heften der „Gebrauchsgraphik“ zu blättern, die seit nahezu 10 Jahren die vollkommenste und kritischste Sammlung der internationalen Produktion auf dem Gebiete der graphischen Künste darstellt.

Vom künstlerischen Standpunkt aus gesehen ist es immer wieder erstaunlich, wieviel Phantasie, Erfindung, Können und Geschmack die Künstler in den Dienst der Reklame gestellt haben. Sie ist in ihrer neuen Entwicklung zum wichtigsten Bestandteil des modernen künstlerischen Lebens geworden, und ihre Bedeutung wird in den kommenden Jahren noch zunehmen.